

Tiefbauamt/Abfallwirtschaft Anlage 1 zum Jahresabschluss 2008

Wertstoff- und Abfallbilanz 2008 Vergleich 2008/2007 (2006)

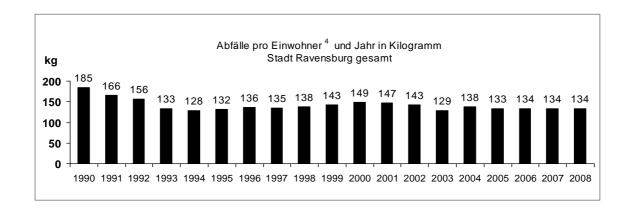
(in Tonnen; Gartenabfall: Kubikmeter)

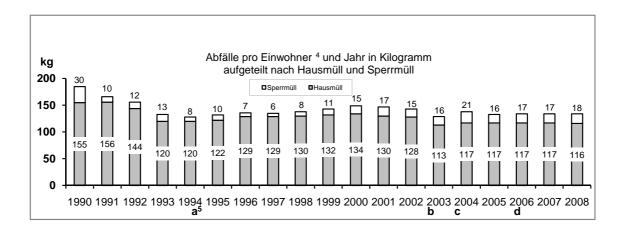
1. Wertstoffe

	2008	2007	Vergleich in %	2006		
Papier						
Grüne Tonne	4.326,25	4.301,10		4.125,89		
Wertstoffhof RV ¹	378,94	358,9		356,48		
Wertstoffkiste	Abgabe nicht möglich	Abgabe nicht möglich		Abgabe nicht möglich		
Summe	4.705,19	4.660,00	1,0%	4.482,37		
Altglas						
Container (ab 2005: Fa. Remondis)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst		Menge nicht erfasst		
Wertstoffhof RV ¹	263,34	249,18	5,7%	235,80		
V Grisionnor TV	200,04	240,10	0,7 70	200,00		
Summe						
Altmetalle						
Container (Fa. Stark, Kleinschrott)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst		Menge nicht erfasst		
Wertstoffhof RV ¹	40,76	40,98	-0,5%	50,4		
Wertstoffkiste (Fa. Stark, Alu-Dosen)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst	,	Menge nicht erfasst		
Holzmöbel (Altholz) ² bei der Sperrmüll-Abfuhr Selbstanlieferung bei Fa. Bausch	270,06 <u>502,61</u>	<u>457,98</u>		264,30 <u>421,27</u>		
Summe	772,67	728,22	6,1%	685,57		
Gartenabfälle (m³)						
Straßenabfuhr	254,42	242,96		270,04		
Abgabestellen (11 im Stadtgebiet)	13.865,46	9.296,00		9.093,00		
Summe	14.119,88	9.538,96	48,0%			
Altkleider						
Container	444,63	380,24	16,9%	366,93		
Kunststoff-Verpackungen (mit Styropor)						
Wertstoffhof RV ¹	1.053,72	905,16		992,16		
Wertstoffkiste ³	310,19	276,43		267,01		
	·					
Summe	1.363,91	1.181,59	15,4%	1.259,17		

2. Abfälle

	2008	2007	Vergleich in %	2006
Hausmüll	5.718,95	5.761,58	-0,7%	5.776,22
Sperrmüll ²				
Sperrmüll-Abfuhr	243,06	241,64		260,48
Selbstanlieferung bei Fa. Bausch	648,95	608,04		<u>578,63</u>
Summe	892,01	849,68	5,0%	839,11
Abfälle gesamt:	6.610,96	6.611,26	0,0%	6.615,33





¹ Wertstoffhof Ravensburg / Weingarten / Berg: Mengenanteil der Stadt Ravensburg = 65% (seit 01.10.1997)

- b) 2002 Mengenbegrenzung für Sperrmüll auf 300 kg pro Scheck
- c) 2003 Einführung der neuen Abfallgefäße und Einführung eines Ident-Systems
- d) 2005 Mengenbegrenzung für Sperrmüll auf 150 kg pro Scheck

² Seit Sommer 1996 werden Holzmöbel im Rahmen der Sperrmüll-Abfuhr getrennt abgefahren. Seit 01.03.1998 können Sperrmüll und Holzmöbel (Altholz) mit dem Sperrmüll-Scheck kostenlos beim städtischen Wertstoffhof (Betriebsgelände Fa. Bausch) abgegeben werden.
Vom 01.01.02 - 31.12.04 konnten pro Sperrmüllscheck jeweils 300 kg kostenlos abgegeben werden.
Seit 01.01.05 ist bei der Eigenanlieferung pro Scheck nur noch eine Menge von jeweils 150 kg kostenlos.

³ Privatmengen einschließlich Kleingewerbe

⁴ Einwohnerzahl: Statistisches Landesamt Stuttgart jeweils zum 30.06. eines Jahres Stand 30.06.2008: **49.373 Einwohner** (Vorjahr: 49.357)

⁵ a) 1994 Einführung des Sperrmüllschecks